|  |  |
| --- | --- |
| Inhaltsbereich Schulkultur | |
| 3.2 | Kultur des Umgangs miteinander |
| 3.2.2 | In allen Bereichen wird Diversität geachtet und berücksichtigt. |

|  |  | trifft nicht zu | trifft weniger zu | trifft  eher zu | trifft zu | kann ich nicht ein-schätzen |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Ich achte darauf, dass an meiner Schule Vielfalt und Unterschiedlichkeiten als Normalität anerkannt werden. |  |  |  |  |  |
|  | Meine Schule sorgt für ein zunehmend weites Verständnis von Diversität, das über das gemeinsame Lernen von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf hinausgeht. |  |  |  |  |  |
|  | Meine Schule fördert die Achtung aller Menschen unabhängig ihrer familiären, sozialen, kulturellen und religiösen Kontexte, ihrer sexuellen Orientierung oder spezifischer Persönlichkeitsmerkmale. |  |  |  |  |  |
|  | An meiner Schule berücksichtigen wir unterschiedliche familiäre, soziale, kulturelle und religiöse Kontexte der Schülerinnen und Schüler. |  |  |  |  |  |
|  | An meiner Schule arbeiten alle Beteiligten an einer gemeinsamen Vorstellung und Ausgestaltung von Inklusion. |  |  |  |  |  |
|  | An meiner Schule wird das Schulleben orientiert an der bestehenden Vielfalt gestaltet. |  |  |  |  |  |
|  | An meiner Schule wird den Schülerinnen und Schülern die Erfahrung ermöglicht, sich mit der Vielfalt sozialer, kultureller und religiöser Orientierungen auseinanderzusetzen. |  |  |  |  |  |
|  | An meiner Schule wird die Erfahrung ermöglicht, dass unter Einbeziehung unterschiedlicher Perspektiven und Potenziale auf ein gemeinsames Ziel bezogen konstruktiv zusammengearbeitet werden kann. |  |  |  |  |  |
|  | Ich fühle mich dafür verantwortlich, dass an meiner Schule niemand ausgegrenzt oder diskriminiert wird. |  |  |  |  |  |
|  | An meiner Schule ergreifen wir Maßnahmen gegen Ausgrenzung und Diskriminierung. |  |  |  |  |  |
|  | An meiner Schule kümmern wir uns um besondere Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler. |  |  |  |  |  |
|  | Die Gestaltung von außerunterrichtlichen Angeboten orientiert sich an den Bedürfnissen und Potentialen der Schülerinnen und Schülern. |  |  |  |  |  |
|  | Bei der Gestaltung des Schullebens werden die Interessen aller Geschlechter gleichermaßen berücksichtigt. |  |  |  |  |  |
|  | Ich sorge dafür, dass an meiner Schule geschlechterspezifisches Rollenverhalten reflektiert wird. |  |  |  |  |  |
|  | Ich achte darauf, dass an meiner Schule geschlechterspezifische Stereotype nicht verstärkt werden. |  |  |  |  |  |